

## **Pionierarbeit: Thomas Sawatzky von der Gesamtschule Hüllhorst bringt mit Bielefelder Wissenschaftler aktuelle Forschung ins Klassenzimmer**

*Lehrkräfte aus Hüllhorst und Region nehmen zusammen mit Bielefelder Forschern am Pilotprojekt ‚Teachers + Scientists‘ teil*

**(Berlin, 17.09.2015)** Aktuelle Forschungsthemen dürfen auf dem Lehrplan für naturwissenschaftliche Fächer nicht fehlen. Das finden auch Thomas Sawatzky, Melanie Wittland und Kirsten Biedermann. Die drei Lehrkräfte aus Hüllhorst, Bielefeld und Enger beteiligen sich zusammen mit Prof. Dr. Dominik Schwarz und Dr. Tom Steinlein von der Universität Bielefeld sowie mit Josef Avenwedde vom MINT-Technikum in Verl an dem bundesweit einmaligen Pilotmodell ‚Teachers + Scientists‘. Das 2014 von Science on Stage in Kooperation mit der Stiftung Jugend forscht e. V. initiierte Projekt fördert langfristige Kooperationen von Lehrkräften und Wissenschaftlern. Das Ziel: Lehrkräfte werden langfristig an Forschungsprozessen beteiligt und bringen damit die Wissenschaft ins Klassenzimmer.

### **Mehr als eine Fortbildung: Frischzellenkur für einen zeitgemäßen Unterricht**

Während es für interessierte Schüler viele Möglichkeiten gibt, sich mit der Wissenschaft zu vernetzen, fehlen entsprechende Angebote für Lehrkräfte. Das wollen Sawatzky, Wittland und Biedermann zusammen mit ihren Projektpartnern Schwarz, Steinlein und Avenwedde nun ändern:

„Die Möglichkeit an aktueller Forschung mitzuwirken ist einmalig. Ich bin froh, mein Fachwissen auf diese Weise erweitern zu können“, so Sawatzky.

Im Rahmen der Initiative ‚Teachers + Scientists‘ haben sie drei Projekte ins Leben gerufen: So forschen Sawatzky und Schwarz gemeinsam im Bereich Elementarteilchenphysik, während sich Wittland und Steinlein Versuchen zu Mykorrhiza-Pilzen in der ökologischen Forschung widmen und Biedermann und Avenwedde die Technik von Waschmaschinen unter die Lupe nehmen. Am Ende der jeweiligen Kooperationen steht dabei das gegenseitige Lernen und Verstehen. Davon profitieren auch die Schülerinnen und Schüler, die auf diese Weise neue Anknüpfungspunkte zu ihrem Unterrichtsstoff entdecken können.

### **Ein Gewinn für alle Seiten: Dialog statt Elfenbeinturm**

Mit dem Modellprojekt ‚Teachers + Scientists‘ möchten Science on Stage und die Stiftung Jugend forscht e. V. sowohl Lehrkräften als auch Wissenschaftlern neue Wege des Dialoges aufzeigen. Während Lehrkräfte bei der langfristig angelegten Projektarbeit mitforschen und dadurch ihr Fachwissen erweitern, erhalten Forscher neue Anregungen zur Wissenschaftskommunikation. Davon profitieren vor allem Schülerinnen und Schüler, denen für die Lehrinhalte praktische wie spannende Bezüge gezeigt werden können. Neben Bielefeld beteiligen sich bisher mit Aachen, Berlin und Osnabrück drei weitere Forschungsstandorte an dem Projekt. Damit das Modell auch an anderen Standorten Schule macht, erarbeiten die Kooperations-

Science on Stage  
Deutschland e.V.

Poststraße 4/5  
10178 Berlin · Germany  
Tel +49 (0)30 · 40 00 67 · 40  
Fax +49 (0)30 · 40 00 67 · 35

[www.science-on-stage.de](http://www.science-on-stage.de)  
[info@science-on-stage.de](mailto:info@science-on-stage.de)

# Pressemitteilung



THE EUROPEAN NETWORK FOR SCIENCE TEACHERS

partner bis 2017 einen Leitfaden, der Lehrkräfte und Wissenschaftsinstitutionen bei der gemeinsamen Durchführung unterstützt.

Das nächste überregionale Arbeitstreffen von Teachers + Scientists findet vom 25. bis 26. September in Aachen statt.

## **Die Regionalkooperation in ‚Bielefeld‘ – Wissenschaftler und Lehrkräfte im Tandem:**

**Für Hüllhorst:** Gesamtschule Hüllhorst, Thomas Sawatzky und Prof. Dr. Dominik Schwarz (Fakultät für Physik) und MINT-Technikum in Verl: Schwarz und Sawatzky widmen sich der Frage, wie aktuelle Forschung aus dem Bereich der Elementarteilchenphysik für den Unterricht interessant und verständlich aufbereitet werden kann.

**Für Bielefeld:** Gymnasium Heepen, Melanie Wittland und Universität Bielefeld, Dr. Tom Steinlein (Lehrstuhl für Experimentelle Ökologie und Ökosysteme): In einem Biologieprojekt untersuchen Wittland und Steinlein mit Mykorrhiza-Pilzen die Symbiose zwischen Pilzen und Pflanzen und entwerfen Experimente, die sich für den Schulunterricht eignen.

**Für Enger:** Widukind-Gymnasium Enger (WGE), Kirsten Biedermann und Josef Avenwedde: Die Kooperation zwischen Avenwedde und Biedermann beschäftigt sich mit ingenieurwissenschaftlichen Fragestellungen bei der Entwicklung von Waschmaschinen der Firma Miele für den Physikunterricht.

## **Über Science on Stage Deutschland e.V.**

Science on Stage bietet mit Europas größten Lehrerfestivals, Workshops und Fortbildungen Lehrern naturwissenschaftlicher Unterrichtsfächer eine Bühne, ihre besten Unterrichtsprojekte gemeinsam zu präsentieren und voneinander zu lernen. Die Initiative besteht seit 2003 und erreicht von der Grundschule bis zur Oberstufe 100.000 Lehrer in 25 Ländern. Science on Stage Deutschland e.V. wird im besonderen Maße gefördert von think ING., der Initiative für Ingenieurnachwuchs des Arbeitgeberverbandes Gesamtmetall.

## **Hinweise an die Redaktion:**

- Teachers + Scientists bei Science on Stage: [www.teachers-and-scientists.de](http://www.teachers-and-scientists.de)
- Kontaktdetails zu den Lehrkräften auf Anfrage

## **Kontakt:**

Science on Stage Deutschland e.V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Verena Wagner  
Tel: 030 400067-42  
E-Mail: [v.wagner@science-on-stage.de](mailto:v.wagner@science-on-stage.de)  
Internet: [www.science-on-stage.de](http://www.science-on-stage.de)

## **Science on Stage Deutschland e.V.**

Poststraße 4/5  
10178 Berlin · Germany  
Tel +49 (0)30 · 40 00 67 · 40  
Fax +49 (0)30 · 40 00 67 · 35

[www.science-on-stage.de](http://www.science-on-stage.de)  
[info@science-on-stage.de](mailto:info@science-on-stage.de)